## Presseinformation

17. September 2003

# VP-Klausur befasste sich mit der politischen Herbstarbeit

## LH Pröll kündigte zahlreiche Maßnahmen und Initiativen an

„Das Land Niederösterreich bekennt sich zu seiner Verantwortung für seine Gewässer. Die Wassercharta ist ein Leitfaden und ein mahnendes Gewissen bei unserer täglichen Arbeit, mit der kostbaren Ressource Wasser sorgsam umzugehen“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute im Anschluss an die gemeinsame Klausur der Regierungsmitglieder und Abgeordneten der VP Niederösterreich in Gars am Kamp. Ziel sei es, den Schutz des Wassers noch heuer in der NÖ Landesverfassung zu verankern. In der Wassercharta werde eine nachhaltige und zukunftsorientierte Wasserpolitik für Niederösterreich festgeschrieben. Niederösterreich verfüge über genügend Wasserreserven mit ausgezeichneter Qualität. Pröll: “Der Bevölkerung stehen jährlich rund 850 Millionen Kubikmeter Wasser zur Verfügung, tatsächlich werden einschließlich Landwirtschaft und Industrie nur 250 Millionen Kubikmeter pro Jahr benötigt.“ Ein Verkauf der Wasserressourcen sei nicht zu befürworten.

Darüber hinaus bezeichnete Landeshauptmann Pröll die Sicherung der Nahversorgung und die Belebung der Ortskerne als eine der wichtigsten Aufgaben der Landespolitik. „Es darf nicht durch die starke Zunahme der Einkaufszentren in Randlagen zu leerstehenden Geschäftslokalen und verminderten Angeboten in den Stadtkernen und damit zu einem Verlust an Lebensqualität kommen. Bruck an der Leitha ist mit einem Maßnahmenbündel auf dem richtigen Weg, den Einkauf im Zentrum schmackhaft zu machen. Im Rahmen der vom Land gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Niederösterreich gestarteten Aktion NAFES werden verstärkt Projekte zur Belebung der Ortskerne unterstützt“, so der Landeshauptmann. Bei diesem Projekt sei es aber auch notwendig, neue Wege zu gehen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at